

Prof. Dr. Alfred Toth

Zugänglichkeit bei stufiger Differenz von Systemen und Umgebungen

1. In Toth (2013) hatten wir festgestellt, daß kein System vom gleichen System aus, sondern nur von seiner Umgebung (vgl. Toth 2012) aus zugänglich ist. Abgesehen von Systemen, die aus bestimmten Gründen relativ zu ihrer Umgebung subordiniert gebaut werden (z.B. Bunker, Tiefgaragen, Keller), kommt Subordination im Städtebau hauptsächlich nicht durch Absenkung der Systeme, sondern durch Anhebung ihrer Umgebungen zustande. Diese hat für die Ränder zwischen Systemen und Umgebungen zur Folge, daß zur Überbrückung der Stufigkeitsdifferenz Brücken, Rampen oder Treppen eingesetzt werden müssen, allerdings nur dann, wenn die Stufigkeitsdifferenz total ist. Ansonsten können Kombinationen subordinierter und ebener, evtl. sogar superordinierter Zugänge vorkommen. Sämtliche Beispiele stammen aus der Stadt St. Gallen.

2.1. Brücken



Lämmli brunnenstraße/Linse bühlstraße (1890).



Lämmlisbrunnenstraße/Lange Stiege (1925).

2.2. Rampen



Lämmlisbrunnenstraße/Büschen (1890).

2.3. Treppen

Man beachte, daß Treppen unabhängig davon, ob das System oder seine Umgebung subordiniert oder superordiniert ist, auf- oder abwärts führen können.



Oberes Lämmlibrunn nahe dem Burggraben (1862).



Linsbühlstraße/Lange Stiege (1925).



Färbergasse/Lämmli brunnenstraße (1890).



Lämmli brunnenstraße/Sägegässlein (1890).



Unterer Büschen (nach 1891).



Lämmlisbrunnenstr. 48 (1955).



Rorschacherstr. 35, 37, 39, 9000 St. Gallen (1964)



Rorschacherstr. 37, 39, 9000 St. Gallen (1957)



Rorschacherstr. 53, 55, 57, Ø, 61, 63, 65, 9000 St. Gallen (1957)

Beim Neubau des Gartenlaube-Komplexes wurde aus totaler partielle (rückseitige) Stufigkeit.



Rorschacherstr. 53, 59, 61, 9000 St. Gallen (1963)



Rorschacherstr. 53, 55, 57, Ø, 61, 63, 65, 9000 St. Gallen (1957)

Das folgende Bild aus ungefähr der gleichen Perspektive zeigt die Situation vor der Überwölbung der Steinach, d.h. vor der Anhebung (und Richtungskorrektur) der Rorschacherstraße und der dadurch bedingten Subordination der Häuser.



1./2.9.1888 (Hochwasser der Steinach). (V.r.n.l.) Rorschacherstr. 65, 63, 61, 57, 55, 53, 45.



Rorschacherstr. 53, 55, 57, Ø, 61, 63, 65, 9000 St. Gallen (1957). Das rechts im Bild angeschnittene Haus leitet zum folgenden Bild über.



Steinachstr. 1-3, 9000 St. Gallen (1957)

Die Anhebung des Straßenniveaus durch die Überwölbung der Steinach wird durch das folgende Bild deutlich.



Rorschacherstraße beim Sternacker in Richtung Singenberg (1893/94).

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Zugänglichkeit von Systemen differenter Stufigkeit. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

30.10.2013